



Leseprobe

Philippe Pozzo di Borgo, Jean Vanier, Laurent, de Cherisey

Ziemlich verletzlich, ziemlich stark

Wege zu einer solidarischen Gesellschaft

ISBN (Buch): 978-3-446-24155-8

ISBN (E-Book): 978-3-446-24280-7

Weitere Informationen oder Bestellungen unter

<http://www.hanser.de/978-3-446-24155-8>

sowie im Buchhandel.

DAS VOLK DER UNBERÜHRBAREN

Ziemlich beste Freunde 2011

900 000

880 000

- ⋮ In Deutschland lebten im Jahr 2010 laut Statistischem Bundes-
- ⋮ amt etwa 8,7 Millionen Menschen mit einer anerkannten Be-
- ⋮ hinderung. Bezieht man diese Zahl auf die Gesamtbevölkerung,
- ⋮ so ist in Deutschland etwa jeder zehnte Einwohner behindert.
- ⋮ 7,1 Millionen davon gelten als schwerbehindert.
- ⋮ Die Zahl der Menschen mit geistiger Behinderung liegt in
- ⋮ Deutschland bei rund 500 000. Etwa 1,4 Millionen Deutsche
- ⋮ sind von einer Demenzerkrankung betroffen.

- ⋮ In Deutschland wurden im Laufe des Jahres 2007 bundesweit
- ⋮ rund 176 000 Menschen mit Behinderung in Heimen betreut.
- ⋮ Ambulante Unterstützung beim Wohnen in einer eigenen Woh-
- ⋮ nung oder in Wohngemeinschaften erhielten rund 93 000 Men-
- ⋮ schen mit Behinderung. Insbesondere für Menschen mit ho-
- ⋮ hem Unterstützungsbedarf kann von einer selbstbestimmten
- ⋮ Wahl der Wohnformen und einer gleichberechtigten Teilhabe an

· subjektiv bedeutsamen Lebensbereichen keine Rede sein. Und
· das trotz der Gleichstellungsgesetze des Bundes und der Län-
· der und trotz der im Sozialgesetzbuch IX formulierten Ziel-
· perspektiven »Selbstbestimmung und Teilhabe am Leben in der
· Gesellschaft«. Die Wohnsituation erschwert die Integration von
· Menschen mit Behinderung in die Gemeinde.
· Die Arbeitslosenquote von Menschen mit Behinderung liegt
· einige Prozentpunkte höher als die der Gesamtbevölkerung.
· 2005 lag die Quote unter schwerbehinderten Menschen bei
· knapp 17 Prozent, 2009 waren es unter 15 Prozent. Im März
· 2011 gab es in Deutschland 10 Prozent weniger Arbeitslose als
· ein Jahr zuvor. Bei schwerbehinderten Menschen hingegen stieg
· die Arbeitslosenquote um 4,9 Prozent. Der Aufschwung kam bei
· Arbeitnehmern mit Behinderung nicht an. Knapp 173 000 Men-
· schen mit einer Behinderung sind arbeitslos. Darüber hinaus
· bleibt 280 000 Menschen nur die Möglichkeit, in Werkstätten
· für Menschen mit Behinderung zu arbeiten, da ihnen der Zugang
· zum ersten Arbeitsmarkt verschlossen ist.

Knock oder der Triumph der Medizin

1923

Ziemlich beste

Freunde

EIN BESTIMMTER BLICK

Anderen

- ⋮ In Deutschland sind Männer und Frauen mit Behinderung im
- ⋮ Alter zwischen 25 und 45 Jahren eher ledig als Menschen ohne
- ⋮ Behinderung dieser Altersgruppe: Der Anteil der Ledigen unter
- ⋮ den Menschen mit Behinderung beträgt 54 Prozent und bei
- ⋮ Menschen ohne Behinderung 41 Prozent. Mit steigendem Alter
- ⋮ nähern sich die Quoten – insbesondere bei den Männern –
- ⋮ allerdings an.

alteritas

12

Anderen

Ziemlich beste Freunde